

Unterkunft:

Karlsruhe hat Hotels aller Kategorien und Preislagen. Am besten bucht man über die einschlägigen Webseiten.

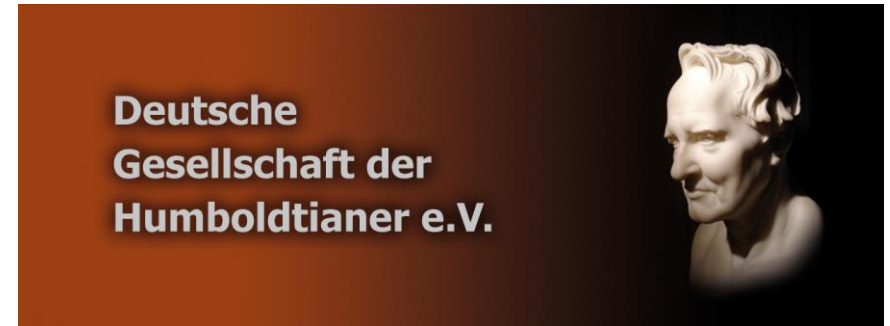
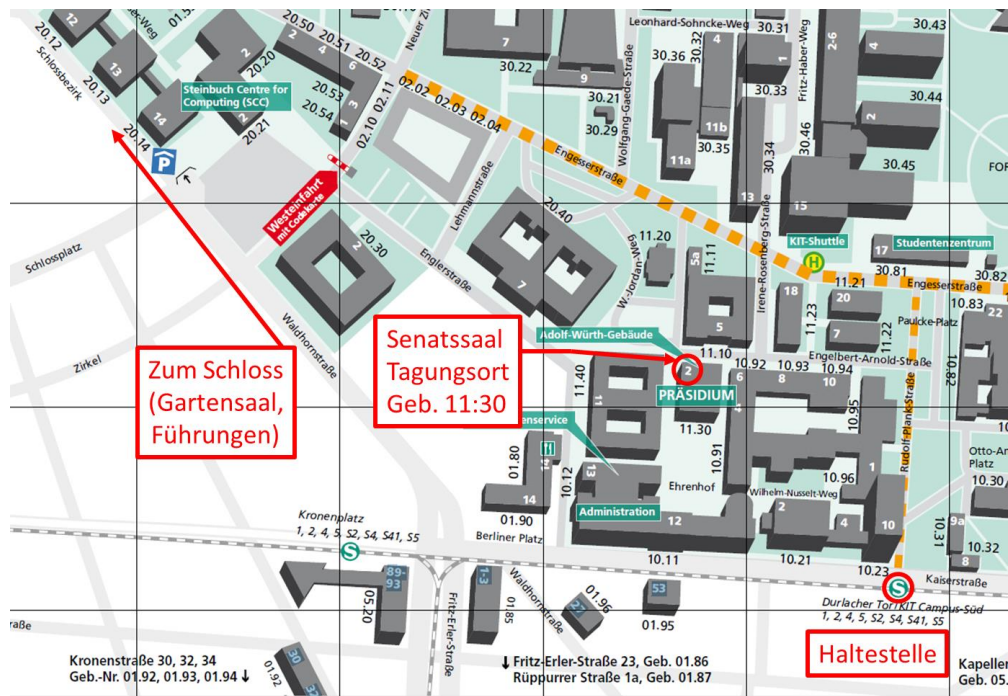
Hotels in der Nähe des Tagungsortes sind z.B.:

ACHAT Plaza Karlsruhe Hotel (Kontingent KIT), Mendelssohnplatz

ÖPNV:

Es gibt ein hervorragendes Straßenbahnnetz. Die Verbindung zwischen "Hauptbahnhof" und Haltestelle "Durlacher Tor/KIT-Campus Süd, Karlsruhe" (Tagungsort) hat eine Fahrzeit von 10 bis 15 Min. und wird häufig angeboten ca. alle 10 Minuten an Werktagen (Linie 2 Richtung Wolfartsweier). Netzplan und Haltestellenfahrpläne gibt es auf www.kvv.de

Jeweils aktuelle Informationen zur Jahrestagung und Downloads unter www.humboldt-club.de



9. Jahrestagung

Deutsche Gesellschaft der Humboldtianer e.V.

28. – 29. Oktober 2016

Karlsruhe



Programm

mit freundlicher Unterstützung durch:

Unterstützt von / Supported by



Alexander von Humboldt
Stiftung/Foundation



KIT
Karlsruher Institut für Technologie

Freitag, 28. Oktober

13:00 **Registrierung**

Mit Ausgabe der Tagungsunterlagen (kleiner Imbiss)
Senatssaal des Karlsruher Institut für Technologie (KIT), Engelbert-Arnold-Str. 2,
Karlsruhe, Gebäude 11.30, Adolf-Würth Gebäude

14:00 **Eröffnung und Grußworte**

Prof. Dr. Dirk Wentzel

Hochschule Pforzheim, Sprecher der Regionalgruppe Karlsruhe-Pforzheim der
Deutschen Gesellschaft der Humboldtianer e.V.

Prof. Dr. Thomas Hirth

Vizepräsident für Innovation und Internationales des Karlsruher Institut für
Technologie (KIT)

Prof. Dr. Uwe E. Dorka

Vorsitzender der Deutschen Gesellschaft der Humboldtianer e.V.

14:30 **Podiumsdiskussion**

bis
16:30 **„ β – Innovation, Internationalisierung und Integration“**

Moderation: Prof. Dr. Caroline Y. Robertson-von Trotha

Direktorin des ZAK | Zentrum für Angewandte Kulturwissenschaft und Studium
Generale, Karlsruher Institut für Technologie (KIT)

Prof. Dr. Ingrid Ott

Leiterin des Lehrstuhls für Wirtschaftspolitik, Karlsruher Institut für Technologie
(KIT), Mitglied der Expertenkommission Forschung und Innovation der deutschen
Bundesregierung

Petra Lewe

Geschäftsführerin und Gründungsmitglied von Enactus in Deutschland

17:00 **Führungen durch die Ausstellung des Karlsruher Schlosses in**
bis
18:30 **voraussichtlich vier Gruppen zu 25 Personen.**

19:30 **Humboldtabend im Gartensaal des Karlsruher Schlosses**

Die Deutsche Gesellschaft der Humboldtianer e.V. und die Alexander von
Humboldt-Stiftung laden zu einem festlichen Abend mit Musik ein.

Moderation: Prof. Dr. Alexey Ustinov (KIT)

Physikalisches Institut, Karlsruher Institut für Technologie (KIT)

Grußworte: Prof. Dr. Thomas Hirth

Vizepräsident für Innovation und Internationales des Karlsruher
Institut für Technologie (KIT)

Dr. Enno Aufderheide

Generalsekretär der Alexander von Humboldt Stiftung

Dr. Frank Mentrup

Oberbürgermeister der Stadt Karlsruhe

Samstag, 29. Oktober

09:00 **Interdisziplinäres, wissenschaftliches Symposium**

Woran forschen Humboldtianer in der Region??

30
min

Humboldt-Stipendiaten in der Region stellen sich vor.

Prof. Dr. Wolfgang Wernsdorfer

Humboldt-Professor, Physikalisches Institut, Karlsruher Institut für Technologie
(KIT)

Titel: "Die Welt der Quanten-Nanomagnete" (The world of quantum nanomagnets)

30
min

Dr. Ioan Pop

Physikalisches Institut, Karlsruher Institut für Technologie (KIT)

Sofia Kovalevskaja-Preisträger

Titel: "Die Welt der experimentellen Physik" (The world of experimental physics)

10:00 **Kaffeepause**

10:30 **Dr. Petra Roth**

Leitung des International Scholars and Welcome Office, Karlsruher Institut für
Technologie (KIT)

bis

Titel: „Scholars at Risk – die Philipp Schwartz-Initiative am KIT“

Guest speaker: Ein aktueller Stipendiat der Initiative

11:15 Ehrung für Frau **Prof. Dr. Annie Powell** für besondere Verdienste bei der
Aufnahme von Gast-Wissenschaftlern

11:30 **Mitgliederversammlung**

bis

Deutsche Gesellschaft der Humboldtianer e.V.

13:00 Senatssaal

Ende der Veranstaltung, Gelegenheit zum Mittagessen